

Jahresthema „Das Kind“

Welches Thema passt für mein(e) Kind(er)?



Der Plan für den Kindergottesdienst gibt jedem von uns eine gute Orientierung bei der Auswahl einer Bibelgeschichte für den Kindergottesdienst. Aber manchmal merken wir, dass es ein Thema gibt, das die Kinder gerade besonders umtreibt und dann ist es eine große Herausforderung, eine passende Bibelgeschichte zu finden.

Das Schöne: Bibelgeschichten sind vielschichtig. Sie bieten für verschiedene Lebensfragen Anknüpfungspunkte.



Jennifer Hoppstädter ist Pfarrerin in Dansenberg-Hohenecken, Dekanatsbeauftragte in Kaiserslautern und im Redaktionsteam des Rundbriefes

Kinder und ihre Lebenswelt sind sehr individuell. Es gibt dennoch Themen, mit denen sie sich häufig konfrontiert fühlen und es gibt Bibelgeschichten, die sich für diese Fragen gut aufgreifen lassen

Familie ist ein Thema, das ein Kind von Geburt an begleitet

- Familien sind heute vielfältig. **Mose**, der als Adoptivkind in einer fremden Familie aufwächst, kann dafür ein schönes Beispiel sein.
- In Familien gibt es immer wieder Streitereien, vor allem unter Geschwistern. Die Geschichte von **Jakob und Esau** bietet zu diesem Thema einen guten Anknüpfungspunkt.
- Im **Gleichnis vom verlorenen Sohn** finden wir eine schöne Vielfalt an Rollen, die man in einer Familie einnimmt: Den Vater, den jüngeren Sohn, den älteren Sohn. Kinder können sich die Rolle aussuchen, die sie gerade am meisten beschäftigt und in der Gruppe kann man sich darüber austauschen.

Mit dem Beginn der Kindergartenzeit entstehen soziale Kontakte außerhalb der Familie. Es entwickeln sich **Freundschaften**, die mit zunehmendem Alter immer mehr an Bedeutung gewinnen.

- Auch **Jesus** war **mit seinen Jüngern** freundschaftlich verbunden. Es ist spannend für Kinder zu erfahren, wie Jesus sich als Freund verhalten hat.
- Im Alten Testament sind es Personen wie **David und Jonathan**, die anregen können darüber nachzudenken, was es bedeutet, wenn man mit jemandem befreundet ist.





Kinder entwickeln ein **Bild von sich selbst**.

- Sie erleben sich oft als die Kleinen, die den Erwachsenen unterlegen sind. Die **Kindersegnung** ist eine schöne Geschichte, die die Wertschätzung Jesu den Kindern gegenüber zeigt.
- Zu den Klassikern gehört auch die Geschichte von **David und Goliath**.

Kinder stellen sich **ethische Fragen**, vor allem durch Erlebnisse im Umgang mit anderen, zum Beispiel beim Spielen.

- Ganz allgemein sind Texte wie der **Aufruf zur Nächstenliebe** und die **10 Gebote** Texte mit klarer ethischer Richtlinie, aber auch mit Raum zur Diskussion.
- Was ist fair und was nicht? Das Thema Gerechtigkeit spielt für Kinder oft eine große Rolle. Das **salomonische Urteil** ist dafür ein guter Anlass zur Diskussion.
- Die Frage nach Schuld und Strafe spielt ebenfalls eine große Rolle. Die Geschichte des **Zachäus** kann helfen zu begreifen, dass man trotz gemachter Fehler immer wieder die Chance hat sein Handeln zu überdenken.

Biblische Geschichten sind vielseitig. Sie bieten Raum eigene Erfahrungen und Erlebnisse einzubringen, ermöglichen Diskussion.



Kinder bringen meist Einiges an eigenen Vorstellungen mit. Die biblische Geschichte muss keine konkreten Antworten oder Vorgaben bieten. Sie sollte lediglich den Raum eröffnen, über ein Thema nachzudenken und nach Antworten suchen zu können.

